Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 6. Februar 1938

Nachlass Faulhaber 10018, S. 70

Stand: 20.05.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Sonntag, 6.2.38. 7.00 Uhr in der Hauskapelle celebriert, weil 9.00 Uhr Kerzenweihe im Dom. Sonniges Wetter, aber beim Einzug ist der Dom sehr leer.

Professor Straberger mit Direktor Vager (?) zur KK. Das Organ ist ausgezeichnet. Wird jetzt vom Verband gelöst. Auf alles sich bereithalten. - Eine geistige Gemeinschaft.

Wolker - die Lage der Jugendverbände nach der Auflösung. Von hier nach Mainz, weil Bischof von Limina zurück ist.

Geistlicher Rat Ludger mit den zwei Vorständen vom Zentralvincenzverein. Vor Sankt Bonifaz heute früh Rauferei, weil zwei die Kirchgänger störten.

15.00 Uhr besuche ich im Wagen Artmann in der Chirurgischen Klinik.

Heute in der Nacht 2.00 Uhr rattern zwei Auto vor meiner Türe und <*lautes Sprechen - der erste Gedanke*>: sie suchen das Hirtenwort, das heute verlesen werden soll und das ich persönlich als verantwortlich gezeichnet hatte.